



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Zahl 7.886-Leg/75

Vorbelastungen des Landesverteidigungs-
budgets;

Anfrage der Abgeordneten Dr. PRADER und
Genossen an den Bundesminister für Lan-
desverteidigung, Nr. 2239/J

2155 / A.B.
zu 2239 / J.

Präs. am 24. JULI 1975

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1010 Wien

In Beantwortung der in der Sitzung des National-
rates am 2. Juli 1975 seitens der Abgeordneten zum
Nationalrat Dr. PRADER, TÖDLING, MARWAN-SCHLOSSER und
Genossen überreichten, an mich gerichteten Anfrage
Nr. 2239/J, betreffend Vorbelastungen des Landesver-
teidigungsbudgets, beehre ich mich folgendes mitzu-
teilen:

Zunächst ist darauf hinzuweisen, daß die in den
einleitenden Bemerkungen der gegenständlichen Anfrage
getroffene Feststellung, der Stand der im Teilheft
zum Bundesvoranschlag für das Jahr 1975, Kapitel 40
"Militärische Angelegenheiten" in der Beilage C
(Seite 25) unter der Überschrift "Übersicht über die
Vorhaben des Bundes, deren Durchführung die Ausgaben-
ansätze mehrerer Finanzjahre oder eines zukünftigen
Finanzjahres belastet" enthaltenen Vorbelastungen be-
tragen mit Stichtag 20. September 1974 8.697'808
Millionen Schilling, wohl auf einem Irrtum beruht.
Aus der gegenständlichen Übersicht ist vielmehr
klar ersichtlich, daß die Höhe der Vorbelastungen
(Spalten 1975 bis 1977 und später) mit Stichtag
20. September 1974 3.222'907 Millionen Schilling
beträgt. Es darf ferner nicht übersehen werden,
daß der in der zweiten Zeile der in Rede stehenden
Übersicht unter "Übrige finanzgesetzliche Ansätze"
angeführte Betrag nicht Vorbelastungen enthält,

sondern lediglich die Ergänzung zum Gesamt-Sachaufwand des Kapitels 40 für das Jahr 1975 darstellt (z.B. Gesetzliche Verpflichtungen, Förderungsausgaben, Bezugsvorschüsse usw.)

Ich darf nunmehr die gegenständliche Anfrage im einzelnen wie folgt beantworten:

Zu 1:

Der gegenwärtige Stand an Vorbelastungen (1976 bis 1978 und später) beträgt mit Stichtag 1. Juli 1975 2.630'698 Millionen Schilling und ist damit um 592'209 Millionen Schilling geringer als zum Stichtag 1. September 1974. Daraus ergeben sich folgende Belastungen für die Ausgabenansätze der folgenden Jahre

Ansatz	Benennung des finanzgesetzl. Ansatzes	Gesamtkosten	Aufteilung der Gesamtkosten mit Stand vom 1. Juli 1975 auf die einzelnen Finanzjahre				
			BIS 1974 *)	1975	1976	1977	1978 u. später
M i l l i o n e n S c h i l l i n g							
4 0 1 40103	WEER UND HEERESVERWALTUNG Aufwendungen ...	4.240'097	792'776	816'623	1.179'728	768'038	682'932

*) einschließlich 1974

■ Vorbelastungsquote: 2.630'698 Mill S

Zu 2:

Wie den vorstehenden Ausführungen zu entnehmen ist, weist die Vorbelastungsquote keine Steigerung auf; es erübrigt sich daher eine Beantwortung des Punktes 2 der gegenständlichen Anfrage.

24. Juli 1975

